



BESCHATTUNGSSTEUERUNG

Merkmale und Spezifikationen:

- _Tag-/Nachtbetrieb
- _Sommer-/Winterbetrieb
- _Schutzfunktionen Wind, Niederschlag, Frost (Produktschutz)
- _Sonnenstandgeführte Beschattungsautomatik
 - Lamellen-Nachführung
- _Sektorenaufteilung – Produktnutzung und -ausrichtung

Sonnenschutzsysteme helfen, Überhitzung und Blendungen zu vermeiden sowie Energie zu sparen. Bei Hitze und Sonnenschein verringern Storen und Rolläden vor den Fenstern die Wärmeeinstrahlung. Dadurch senken Sie die Raumtemperatur und minimieren den Stromverbrauch für die Raumkühlung.

Energieeffizienz

- _10% Energieeinsparung durch automatische Sonnenschutzsysteme (ES-SO)
- _Im Sommer weniger Stromverbrauch durch Raumkühlung
- _Im Winter weniger Heizenergie-Verbrauch und -kosten

In Bürogebäuden stellt die Bildschirmarbeit hohe Anforderungen an die Kombination von Tageslicht, Beleuchtung und Blendschutz. Das richtige System schafft hohen Benutzerkomfort, guten Hitzeschutz und blendfreie Computerarbeitsplätze.

- _Tageslichtlenkung
- _Wärmeschutz Sommer und Winter,
 - Nachtauskühlung im Sommer
- _Visualisierung und Steuerung über zentrale Bedieneinheit
- _Erfüllung der Minergie-Anforderungen

Visueller Komfort

- Ein durchdachtes Tageslichtkonzept:
- _kombiniert automatisch natürliches und künstliches Licht
 - _steigert das Wohlbefinden am Arbeitsplatz
 - _erhöht die Produktivität der Mitarbeitenden

Thermischer Komfort

- Ein automatischer Sonnenschutz:
- _schützt vor Überhitzung des Raums
 - _unterstützt die Temperaturkonstanz und die Klimaregulierung
 - _steigert die Leistungsbereitschaft und die Motivation